

Der Deutsche Wirtschaftsbrief

Gold 2017

Gold 2017

Gold ist auch 2017 und 2018 ein guter Schutz für Ihr Depot. Sie können Gold zu 10 % bis 15 % des Vermögens halten, ohne ein besonderes Risiko einzugehen. Dabei stehen Ihnen verschiedene Möglichkeiten zur Verfügung, die wir hier kurz beschreiben.

Physischer Kauf Münzen oder Barren

Hier eine kurze Übersicht zu den Ausprägungen, den Vor- und Nachteilen

Anlageform	Physisches Gold		
(Detaillierung)	Private Verwahrung	Lagerung in Schließfach	Tresorgold
Partizipation an der Wertentwicklung von Gold	Direkte Partizipation an der Entwicklung des Goldpreises		
Eigentumsrecht an Gold	Direktes Eigentum		
Besteuerung	Haltedauer über 1 Jahr: keine Besteuerung; sonst Einkommenbesteuerung		
Wichtigste Risiken neben dem Preisrisiko	Verwahrrisiko; ggf. privater Hausratversicherungsschutz	Verwahrrisiko; üblicherweise beschränkter Versicherungsschutz	Verwahrrisiko

Quelle: wikipedia

Dabei gilt: Meiden Sie Sonderprägungen. Die Sonderprägung bringt in den seltensten Fällen einen Mehrertrag - sondern kostet in aller Regel schlicht Geld.

Empfohlene Münzen:

- Nugget Känguru aus Australien
- American Eagle aus den USA
- Maple Leaf aus Kanada
- Krügerrand aus Südafrika
- Wiener Philharmoniker aus Österreich

Barren sind in verschiedenen Größen und Ausformungen handelbar - von 1 Gramm an aufwärts.



Theodor-Heuss-Straße 2/4, 53177 Bonn

Telefon: +49 (0) 228 8205-0 · Telefax: +49 (0) 228 3696480

redaktion@deutscher-wirtschaftsbrief.de · www.gevestor.de

GeVestor ist ein Unternehmensbereich der Verlag für die Deutsche Wirtschaft AG

Vorstand: Helmut Graf, Guido Ems · USt-ID: DE 812639372 · Amtsgericht Bonn, HRB 8165

Der Feingehalt liegt meist bei 99,9%. Barren haben verschiedene Kennzeichnungen, die sie voneinander abgrenzen und deren Bestimmung dienen. bestimmbar machen. Sie sehen den Namen des Herstellers, das Gewicht, die Feinheit in 1/1.000tel sowie eine Seriennummer.

Handelsempfehlungen

Bis zu einer Unze bietet es sich aus Kostengründen aus, Münzen zu erwerben. Darüber hinaus sind Barren heute oft günstiger.

Sie können Sie Gold »anonym« kaufen, wenn Sie maximal 9.999 Euro pro Kauf ausgeben. Ansonsten müssen Sie zwingend Ihre Personalien hinterlassen. Versandhändler müssen notwendigerweise die Lieferadresse kennen und speichern, schon aus Rechtsgründen. Über das Finanzamt des betreffenden Händlers sind alle Geschäftsdaten dem Staat bekannt. Deshalb sehen Sie Händler in Ihrer Gegend an. Eine Liste finden Sie unter:

<http://www.gold.de/haendler.html>

Steuern beim Handel von Gold

Wenn Sie Gold kaufen, zahlen Sie keine Mehrwertsteuer. Das heißt, auch als Privatinvestor haben Sie die Chance darauf, steuerfreie Gewinne zu erzielen. Dennoch kann der Staat bzw. die EU jederzeit die Mehrwertsteuerbefreiung beenden. Rückwirkend würden Sie dennoch nicht zahlen müssen. Also bietet sich ein zügiger Kauf an.

Zur Versteuerung von Gewinnen: Aktuell zahlen Sie bei Verkaufsgewinnen aus einem Volumen von 600 Euro mit Ihrer vollen Einkommensteuer, sofern Sie das Gold für weniger als zwölf Monate gehalten haben. Hier gilt also die Abgeltungssteuer nicht. Die Grenze von 600 Euro gilt für alle Veräußerungsgewinne, die Sie erwirtschaften.

Halten Sie Gold länger als ein Jahr, müssen Sie nach derzeitigem Recht keine Steuern zahlen.

Die Lagerung

Physisches Gold können Sie zu Hause oder bei Banken lagern. Bei einer Bank in Deutschland zahlen Sie ungefähr 100 Euro pro Jahr für ein solches Bankschließfach.

Wenn Sie den Bestand in Ihren Besitz nehmen wollen, müssen Sie sich der Bank gegenüber ausweisen, womit Ihre Anonymität ausgehebelt ist. Sofern Sie außerhalb der Öffnungszeiten anonym an Gold wollen, mieten Sie ein elektronisch gesichertes Schließfach an. Dafür erhalten Sie eine Chipkarte sowie eine Geheimnummer.

Solche Fächer erhalten Sie für 20 Euro pro Jahr oder je nach Größe mehr. Versicherungsschutz genießen Sie für diese Beträge noch nicht. Den Versicherungsschutz sichern Sie, indem Sie Belege über den Inhalt bzw. über den Kauf des Inhalts im Fach selbst und/oder beim Notar hinterlegen.

Die Alternative ist die Lagerung zu Hause oder im Ausland. Die Kosten für einen sicheren Tresor im eigenen Haushalt können allerdings vierstellig werden. Zudem weiß der Auftragnehmer, der den Tresor einbaut, Bescheid. Alternativ dazu können Sie potenzielle Einbrecher „verwirren“, indem Sie das Gold einfach in kleinen Röhrchen im Garten verbuddeln. Niemand nimmt sich die Zeit, dort zu suchen.

Sie können Gold auch noch im Ausland, etwa in der Schweiz lagern. Bankschließfächer dort sind allerdings teuer. Zudem sind Sie an Öffnungszeiten gebunden. Deshalb nutzen Sie am besten ein eigenes Goldlager bzw. ein Zollfreilager. Hier einige Beispieladressen:

- www.echtgeld.ch

- www.goldbroker.de



Theodor-Heuss-Straße 2/4, 53177 Bonn

Telefon: +49 (0) 228 8205-0 · Telefax: +49 (0) 228 3696480

redaktion@deutscher-wirtschaftsbrief.de · www.gevestor.de

GeVestor ist ein Unternehmensbereich der **Verlag für die Deutsche Wirtschaft AG**

Vorstand: Helmut Graf, Guido Ems · USt-ID: DE 812639372 · Amtsgericht Bonn, HRB 8165

Physisch hinterlegtes Gold

Dies sind Zertifikate, also Schuldverschreibungen oder sogenannte ETCs, also Fonds. Die Vor- und Nachteile haben wir hier aufgelistet.

Ausprägungen von physisch hinterlegtem Gold sowie börsengehandeltem Gold

Börsengehandeltes Gold			
Fonds und ETF	ETC	Goldzertifikate	Derivate auf Gold
Partizipation an der Entwicklung des Goldpreises		Verschiedene Möglichkeiten: Positive oder negative Korrelation, gehebelte Partizipation u. a.	
Miteigentum am Sondervermögen	Schuldrechtlicher Anspruch, ggf. besichert	nein	nein

Quelle: wikipedia

Dabei ist zu beachten, dass „Xetra Gold“ als Goldzertifikat NICHT der Abgeltungsteuer unterliegt, sondern vielmehr bei einer Haltedauer von bis zu 12 Monaten der Einkommensteuer unterworfen wird.

Solche Gold-ETCs und -ETFs können Sie über Ihre Bank an den Börsen kaufen und dort auch wieder verkaufen.

Ihr



Janne Kipp, Chefredaktion

Dieser Service wurde mit größtmöglicher Sorgfalt erstellt; dennoch kann eine Haftung für die inhaltliche Richtigkeit nicht übernommen werden.

Jede Woche erstellen wir für Sie einen neuen Abruf-Service zu interessanten und wichtigen Themen. Nutzen Sie dieses kostenlose Angebot!



Theodor-Heuss-Straße 2/4, 53177 Bonn

Telefon: +49 (0) 228 8205-0 · Telefax: +49 (0) 228 3696480

redaktion@deutscher-wirtschaftsbrief.de · www.gevestor.de

GeVestor ist ein Unternehmensbereich der Verlag für die Deutsche Wirtschaft AG

Vorstand: Helmut Graf, Guido Ems · USt-ID: DE 812639372 · Amtsgericht Bonn, HRB 8165